

16. Frankfurter Nachfolgetag am 13. Mai 2025 (hybrid)

Referenten:	Prof. Dr. Matthias Loose	Richter am Bundesfinanzhof (nicht in dienstlicher Eigenschaft)
	Dipl. Finanzwirt Markus Kowanda	Betriebsprüfer Finanzamt Landshut (nicht in dienstlicher Eigenschaft)
	RA Dr. Michael Breyer	Hennerkes Kirchdörfer Lorz, Stuttgart
	RA Prof. Dr. Christian Bochmann	Flick Gocke Schaumburg, Hamburg
	StB Prof. Dr. Jan Bron	Flick Gocke Schaumburg, Frankfurt a. M.
	RA/StB Dr. Manfred Reich	Flick Gocke Schaumburg, Frankfurt a. M.
Tagungsleitung:	RA/StB Dr. Manfred Reich	Flick Gocke Schaumburg, Frankfurt a. M.

Veranstaltungsfolge:

- 12:30 Uhr **Begrüßung durch Dr. Manfred Reich**
- 12:35 Uhr **Technische Einweisung für die Teilnehmer*innen**
- 12:40 Uhr **Aktuelle Erlasse der Finanzverwaltung und aktuelle Entwicklungen zum vereinfachten Ertragswertverfahren (Markus Kowanda)**
- Aktuelle Erlasse der Finanzverwaltung
 - 90%-Test; Ausdehnung der Hauptzweckprüfung; Prüfung des Hauptzwecks bei gewerblich/vermögensverwaltend tätigen Gesellschaften und in mehrstufigen (Holding-)Strukturen
 - Umwandlungsvorgänge und ihre Auswirkungen auf (junges) Verwaltungsvermögen und (junge) Finanzmittel; junge Finanzmittel (auch in mehrstufigen Strukturen) in der Betriebsprüfungspraxis
 - Der angemessene Unternehmerlohn iSd § 202 Abs. 1 Nr. 2d BewG als kaum erkanntes Gestaltungsmittel; Kartellbußen als außerordentliche Aufwendungen iSd § 202 Abs. 1 Nr. 2c BewG
- 13:40 Uhr **Aktuelle Problemfelder der Erbschaft- und Schenkungsteuer (Prof. Dr. Matthias Loose)**
- Begünstigung des Betriebsvermögens / Abgrenzung des Verwaltungsvermögens
 - Disquotale Einlagen in Personen- und Kapitalgesellschaften
 - Schenkungsteuer im Zusammenhang mit Kapitalerhöhungen
 - Begünstigungstransfer bei der Erbschaftsteuer
- 14:40 Uhr **Pause**
- 15:10 Uhr **Das Unternehmertestament in der Beratungspraxis (Dr. Manfred Reich)**
- Gestaltungen im Verschonungssystem des Unternehmenserbschaftsteuerrechts
 - Erbschaftsteuerliche Verrechnungsbeschränkungen
 - Nutzung inländischer und ausländischer Familienstiftungen als Erwerber
 - Flexibilisierungsmöglichkeiten und postmortale Gestaltungsmöglichkeiten
- 16:10 Uhr **Testamentsvollstreckung für Unternehmen und ausgewählte zivilrechtliche Aspekte bei der Gestaltung von Unternehmertestamenten (Dr. Michael Breyer)**
- Testamentsvollstreckung: Funktionen, Vergütung, Befugnisse bei Gesellschaftsbeteiligungen im Nachlass, Querbezüge zu Generalvollmachten
 - Pflichtteilsvermeidungsstrategien bei Unternehmern
 - Aufgaben und Befugnisse des Testamentsvollstreckers im Zusammenhang mit Stiftungen von Todes wegen
 - Formulierung von Vermächtnislösungen
- 17:10 Uhr **Pause**

17:20 Uhr **Gesellschafterstrategien bei Familienunternehmen im Konflikt mit Recht und Steuern sowie praktische Workarounds (Prof. Dr. Christian Bochmann und Prof. Dr. Jan Bron)**

- Frühzeitige Übertragung vs. Führung und Versorgung der Elterngeneration
- Steuerliche Effekte von Holding-Strukturen
- Beschränkung der Anteilsübertragbarkeit
- Öffnung für Holdings und Stiftungen sowie für strategische Partner und Investoren

18:20 Uhr **Schlusswort**

18:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**